

Mitteilungen aus dem Brenner-Archiv
Nr. 30/2011

innsbruck university press



Johann Holzner, Anton Unterkircher: Brenner-Archiv, Universität Innsbruck

Gedruckt mit Unterstützung des Dekanats der
Philologisch-Kulturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Innsbruck,
des Amtes der Tiroler Landesregierung (Kulturabteilung) und
des Kulturamts der Stadt Innsbruck



ISSN 1027-5649

Eigentümer: Brenner-Forum und Forschungsinstitut Brenner-Archiv
Innsbruck 2011

Bestellungen sind zu richten an: Forschungsinstitut Brenner-Archiv
Universität Innsbruck (Tel. +43 512 507-4501)
A-6020 Innsbruck, Josef-Hirn-Str. 5
brenner-archiv.uibk.ac.at

Druck: Steigerdruck, 6094 Axams, Lindenweg 37
Satz: Barbara Halder und Christoph Wild
Layout und Design: Christoph Wild

Nachdruck oder Vervielfältigung nur mit Genehmigung der Herausgeber gestattet.

© *innsbruck* university press, 2011
Universität Innsbruck, Vizerektorat für Forschung
1. Auflage
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt

Editorial	5
<i>Aufsätze - für Wolfgang Wiesmüller</i>	
Ulrich Dittmann: <i>Lyrische Dialektik</i>	7
Hubert Lengauer: <i>Im Fluss. Über Lyrik und Geschichte</i>	15
Ulrike Tanzer: <i>Wiederentdeckt. Die Lyrikerin Josephine von Knorr</i>	25
Károly Csúri: <i>Mondene Traumvisionen. Über Georg Trakls Prosagedicht „Offenbarung und Untergang“</i>	39
Susanne Gillmayr-Bucher: <i>„Sie reden die Luft zwischen den Wörtern“: Biblisch-lyrische Gespräche über Engel</i>	55
Hans Höller: <i>Unheimliche Autorschaft. Zu Ruth Klügers „Mit einem Jahrzeitlicht für den Vater“</i>	69
Cornelius Hell: <i>„Maria auf dem Heiligen Strich“: Edwin Wolfram Dahl und die religiöse Komponente in seinem Werk</i>	79
<i>Essays</i>	
Michael Sallinger: <i>Anbiederungen. Beinahe. Beim Auslaufen der Signaturen der Transzendenz. Vermischtes aus Anlass eines jüngst veröffentlichten Briefes von Gertrud Fussenegger an Ernst Jünger</i>	89
Dennis Lewandowski: <i>Friedrich Heers utopischer Roman „Der achte Tag“ (1950) im frühen Presseecho</i>	97
Tomas Sommadossi: <i>Literarischer Intoleranzdiskurs. Joseph Zoderers Roman „Die Walsche“ (1982) aus sozialpsychologischer Sicht</i>	109
<i>Aus dem Archiv</i>	
Ursula A. Schneider: <i>Neues von Peter Engelmann (Ps. Peter Eng) und Anny Engelmann (Ps. Suska). Die Geschwister von Paul Engelmann, Figuren einer verschwundenen europäischen Moderne</i>	119
Christine Tavernier: <i>Fassungen, Gattungen und „Atzungen“. Christine Bustas Notizen aus dem Nachlass</i>	145
Anton Unterkircher: <i>„Nur einen Augenblick – dann ist alles gut“. Die Abschiedsbriefe des Widerstandskämpfers Walter Krajnc an Gertrud Theiner-Haffner</i>	167
Johann Holzner: <i>Zwei Briefe über den unverwechselbaren „Trakl’schen Ton“</i>	175

Rezensionen und Buchzugänge	177
Bericht des Institutsleiters	195
Neuerscheinungen	199
Verzeichnis der Abbildungen	204

Editorial

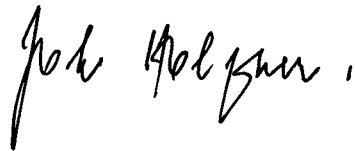
A. Univ.-Prof. Mag. Dr. Wolfgang Wiesmüller, der Stifter-Forscher und Lyrik-Experte, als Fachmann im Bereich Editionswissenschaft wie als Obmann des *Brenner-Forums* (seit 2003) dem Brenner-Archiv eng verbunden, feierte im vergangenen Jahr seinen 60. Geburtstag. Aus diesem Anlass fand am 14. Oktober 2010 in der Innsbrucker Claudiana unter dem Titel *Lyrik – Horizonte eines Genres* ein viel beachtetes Symposium statt. Wir freuen uns, alle Vorträge dieser Tagung in der vorliegenden Nummer der *Mitteilungen* präsentieren zu können; und wir danken für die uns gewährte Unterstützung (auch im Hinblick auf die redaktionelle Einrichtung der Aufsätze) namentlich Wolfgang Hackl, Sieglinde Klettenhammer, Elfriede Pöder und Astrid Obernosterer (vom Institut für Germanistik der Universität Innsbruck).

Neben diesen Aufsätzen finden Sie, liebe Leserin, lieber Leser, diesmal Essays über Gertrud Fussenegger, über Friedrich Heer und über Joseph Zoderer, eine umfangreiche Studie über die Geschwister Paul Engelmanns, Peter und Anny Engelmann, und weitere Beiträge aus dem Archiv. Sie werden indessen, zum ersten Mal seit es diese *Mitteilungen* gibt, keinen einzigen Beitrag von Eberhard Sauer mann entdecken.

Sauer mann, der als Mitherausgeber und Redakteur viele Nummern der *Mitteilungen aus dem Brenner-Archiv* betreut hat, der zuverlässigste Lektor, konzentriert sich auf neue Aufgaben im Brenner-Archiv. Auch an dieser Stelle aber sei ihm für die arbeitsintensive und geduldige Mitarbeit am Jahrbuch des Instituts ganz herzlich gedankt. – Neuer Mitherausgeber ist Anton Unterkircher.

Auch dieses Mal möchten wir Ihnen zwei Neuerscheinungen zur Lektüre empfehlen: Sabine Grubers Roman *Stillbach oder Die Sehnsucht* (München: C. H. Beck) und Siegfried Höllrigls Bericht über seine Reise (zu Fuß) von Basel über Meran nach Istanbul *Was weiß der Reiter vom Gehen* (Innsbruck: edition laurin).

Noch einmal: 100 Jahre *Brenner*. Die Ausstellung *Zeitmesser*, die 2010 im Innsbrucker Ferdinandeum gezeigt wurde, übersiedelte nach der Winterpause, vom 26. März bis zum 22. Mai 2011, ins Landesmuseum Schloss Tirol; 2012 soll sie vom Literaturhaus Wien übernommen werden. – Der Katalog zur Ausstellung ist im Brenner-Archiv erhältlich.

A handwritten signature in black ink, reading "Joh Holzner," written in a cursive style.